

Medienmitteilung

SPERRFRIST: Donnerstag, 9.12.2021 10h15

Bern, 9. Dezember 2021

Gemeinsam gegen Covid-19 - Die Swiss Retail Federation setzt sich für freiwillige Kapazitätsbeschränkungen in den Läden ein

Die Swiss Retail Federation beobachtet die aktuelle Situation und die Entwicklung rund um die Infektionen und steigende Hospitalisierungen mit Covid-19 mit Beunruhigung. Die Entwicklung gleicht derjenigen vor einem Jahr, welche strikte Einschränkungen bis hin zu Lockdowns zur Folge hatte. Aus diesem Grund hat die Swiss Retail Federation sich freiwillig entschieden, Eigenverantwortung zu übernehmen und in den Läden wieder Quadratmeterbeschränkungen einzuführen. Ziel der freiwilligen Selbstregulierung ist es, mit vereinten Kräften einen kantonalen Flickenteppich und rigidere Massnahmen bis hin zu einem Lockdown wie im Ausland zu verhindern.

Die aktuelle Situation ist kritisch und gleicht der vor einem Jahr. Mit dem Vorschlag soll auch ein Signal an die Kundschaft gegeben werden, dass man die Maskentragepflicht sowie Abstands- und Hygieneregeln wieder strikte einhalten soll und die unbeschwerlichen Sommermonate vorbei sind.

«Mit diesem Schritt übernehmen wir und unsere Mitglieder Verantwortung und leisten unseren Beitrag. Wir hoffen, durch diese freiwillige Selbstregulierung auch Ladenschliessungen und weitere rigide Massnahmen verhindern zu können», sagt Christa Markwalder, Präsidentin der Swiss Retail Federation.

Der Schweizer Detailhandel hat sich durch die ganze Pandemie hindurch kooperativ gezeigt und seinen Teil zur Bewältigung der Pandemie gerne geleistet. Eigenverantwortliches Handeln zur Bekämpfung der Pandemie ist eine unserer Leitlinien. Obwohl, wie eine schweizweite Erhebung empirisch belegt, die Inzidenz im Detailhandel tiefer als im Schweizer Durchschnitt ist und diese freiwillige Selbstregulierung ein für die Detailhändler – gerade zur Weihnachtszeit – einschränkender Schritt ist, wollen die Detailhändler solidarisch ihren Beitrag im Kampf gegen die Pandemie leisten. Durch diese Selbstregulierung hoffen die Detailhändler, durch ihre vielen Kontaktpunkte mit der Bevölkerung, das Bewusstsein für die wichtigen Hygiene- und Abstandsregeln sowie die Maskentragepflicht innerhalb eben dieser schärfen zu können.

Die Selbstregulierung der Branche (Swiss Retail Federation und IG Detailhandel Schweiz) sieht vor, bis spätestens 16. Dezember 2021 die Kapazitätsbeschränkungen einzusetzen. Die meisten der Swiss Retail Federation angeschlossenen Detailhändler und die Mitglieder ihrer assoziierten Verbände wie Sportbiz und SBVV, werden in ihren Läden die Kapazitätsbeschränkungen bereits am 13. Dezember 2021 einführen. Diese Massnahmen sind aufgrund der Erfahrungen für die Detailhändler unkompliziert einführbar und die Bevölkerung kennt solche Kapazitätsbeschränkungen aus der Vergangenheit bereits.

Für Nachfragen und Hintergrundinformationen stehen wir Ihnen unter medien@swiss-retail.ch zur Verfügung.